



CHECKLISTE Motorsportfedern | Fragebogen zur Aufnahme Ihrer Fahrzeugdaten.

Bitte Checkliste vollständig ausfüllen und an Ihren Eibach Ansprechpartner weiterleiten.

Persönliche Daten

Name: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Phone: _____
Fax: _____

Fahrzeugdaten

Hersteller: _____
Modell: _____
Baujahr: _____
Antriebsart: _____
Ausführung: _____

Einsatzgebiet (bitte ankreuzen):

Formelsport Slalomsport Rallye Rundstreckenrennen Bergrennen Rallyecross

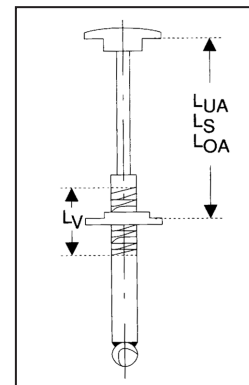
Sonstiges _____

Vorbereitet nach Gruppe (bitte ankreuzen): A B C D E G H N Reglement

Fahrzeug mit schraubbaren Feder-Dämpfereinheiten

Falls bereits Stoßdämpfer vorhanden sind, so sind die Daten wie folgt zu messen:

- Schraubgewindefederteller in die mittlere Verstellposition bringen.
Stoßdämpfer ohne Feder in das Fahrzeug einbauen.
- Abstand zwischen unterem und oberem Federteller messen (Maß LUA)
- Mit Hilfe eines geeigneten Wagenhebers das Rad auf die gewünschte bzw. statische Höhe anheben.
- Erneut den Abstand zwischen unterem und oberem Federteller messen (Maß LS)
Rad so weit wie möglich anheben.
- Nochmals den Abstand zwischen dem unteren und oberen Federteller messen (Maß LOA)



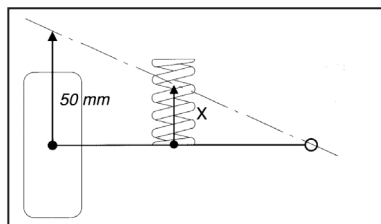
Vorderachse:

Hinterachse:

Maß LUA _____
Maß LS _____
Maß LOA _____
Maß LV _____

Messen des Übersetzungsverhältnisses

Bei neueren Fahrzeugtypen kann diese Messung entfallen, da die Serientdaten in der Regel vorliegen. Das Übersetzungsverhältnis gibt an, in welchem Verhältnis der Federweg zum Radweg steht.



Die Messung erfolgt, indem man das Rad mit einem geeigneten Wagenheber um einen Weg von z.B. 50 mm anhebt.

Der zugehörige Weg an der Position der Feder ist zu messen (Maß X), damit berechnet man das Übersetzungsverhältnis wie folgt:

$$\text{Übersetzungsverhältnis } \ddot{U} = \frac{\text{Federweg } X \text{ mm}}{\text{Radweg (z.B. 50 mm)}}$$

Vorderachse \ddot{U} = _____

Hinterachse \ddot{U} = _____

Gewichtsverteilung

Leergewicht: _____

Radlast vorn: _____ Radlast hinten: _____

Der Eibach-Vorschlag lautet:

Vorderachse: _____

Hinterachse: _____

Preis: _____

Bitte beachten:

Der Vorschlag kann keinesfalls als optimale Lösung Ihrer Fahrwerkprobleme angesehen werden. Er soll vielmehr ein Anhaltspunkt sein, der ausgiebige Probe- und Testfahrten nicht ersetzen kann!

O.a. Rennsportfedern sind für die Verwendung im öffentlichen Straßenverkehr nicht zulässig. Beachten Sie dazu unbedingt unsere Warnhinweise!